

Bezirksrat Mitte:**Tim Zimmermann ist Chef der CDU-Fraktion**

Saarbrücken. Die CDU im Saarbrücker Bezirksrat Mitte hat Tim Zimmermann zum Fraktionsvorsitzenden gewählt. Stellvertreter sind Martina Prechtel und Joachim Radewahn, Geschäftsführer ist Jürgen Christmann. Die CDU ist mit sechs Sitzen zweitstärkste Kraft hinter der SPD (7), die mit Grünen (3) und Linken (3) zusammenarbeiten will. wp

Linke will Klarheit über die Zukunft der Gündinger Schleuse

Gündingen. Die jüngsten, offenbar guten Nachrichten zur Zukunft der Gündinger Schleuse reichen der Linkspartei nicht. Deren Fraktionschefin im Saarbrücker Stadtrat, Claudia Kohde-Kilsch, verlangt Klarheit aus dem Bundesverkehrsministerium. Die Ankündigung des Bundesjustizministers Heiko Maas, sein Kabinettskollege Alexander Dobrindt wolle die Verpflichtungen gegenüber Frankreich berücksichtigen, genügen Kohde-Kilsch nicht. „Wir brauchen aber keine Sonntagsreden mehr, sondern endlich Klarheit darüber, wie es mit der Gündinger Schleuse weitergeht.“ Die Schleuse muss unbedingt erhalten und saniert werden, da sie für den Bootsverkehr ebenso wichtig sei für den Schutz der Stadt Saarbrücken vor Hochwasser. red

Luise-Lotte Flick feiert am Sonntag 100. Geburtstag

St. Johann. Im Egon-Reinert-Haus auf dem Eschberg feiert diesen Sonntag die am 6. Juli 1914 in Aachen geborene Luise-Lotte Flick ihren 100. Geburtstag.

Ins Saarland kam sie 1941, weil ihr Mann Wilhelm, ein Vermessungs-Ingenieur, als Markscheider im Bergbau tätig war. Saarbrückerin ist sie seit 1962, weil ihr Gatte in die Saarberg-Hauptverwaltung in der Bergwerksdirektion berufen wurde. Nach seinem Tod zog die dreifache Mutter, siebenfache Oma und zehnfache Uroma 1992 ins Egon-Reinert-Haus, wo sie sich eifrig für die Mitbewohner einsetzte. Bereits 1993 gehörte sie dem Heimbeirat an, dessen Vorsitzende sie von 1997 bis 2012 war. Außerdem war sie Mitglied des Landes-Seniorenbeirates. Weiter hat sie im Egon-Reinert-Haus einen Handarbeitskreis gegründet und Wohltätigkeitsbasare organisiert. Bis vor einem Jahr war die Seniorin außerdem stellvertretende Vorsitzende des Freundeskreises der Stiftung Saarbrücker Altenwohnstift. Für so viel ehrenamtliches Engagement wurde sie auch geehrt: Am 92. Geburtstag gab es die silberne Ehrennadel des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes, ein Jahr später die Bundesverdienstmedaille. al



Luise-Lotte Flick

Einsteigen zum großen Kinderfest

Bewohner der Folsterhöhe stellen mitreißende Party für die Jugend auf die Beine

Am Freitag hatten Smartphones und Spielkonsolen mal Pause. Zum 50. Geburtstag der Folsterhöhe bot das beliebte Kinderfest der Siedlung all das, was Jungen und Mädchen schon vor fünf Jahrzehnten toll fanden.

Von SZ-Mitarbeiter Andreas Lang

Alt-Saarbrücken. Mit Dosenwerfen und Sackhüpfen, Spielen ohne Schnickschnack, erlebten am Freitagnachmittag auf dem Brunnenplatz im Wohngebiet Folsterhöhe Jungen und Mädchen ein weiteres tolles Kinderfest. Der Fettenklassiker stand in diesem Jahr im Zeichen des Goldjubiläums der Siedlung. Zum 50. Geburtstag sangen die Viertklässler ein Lied. Dann ging's sofort los.

Spaß mit Sport und Liedern

„Drei Stationen habe ich schon gemacht: Dreibeinlauf, Hoola-Hoop und Nageln. Jetzt muss ich zum ‚Liederschatz‘“, sagt Lukas (5) und hält seinen Spielzeug aus der Hand. „Das macht hier richtig Spaß“, sagt Lukas begeistert.

An der nächsten Station muss er Lieder erkennen, zum Beispiel „Häschen in der Grube“. „Es braucht ja nicht viel, um die Kleinen happy zu machen, man muss eben nur was machen“, sagt Lothar Bock, Vorsitzender des Judoclubs Folsterhöhe.

Weit mehr als 100 glückliche Kinder auf den Wiesen geben ihm Recht. Auch die Eltern fühlen sich wohl. Sie kommen an Tischen ins Gespräch.

„Schön, dass es das Kinderfest nach so vielen Jahrzehnten immer noch gibt“, sagt Gabriele Müller. Wie alt das Fest ist, kann niemand so genau sagen. Nicht einmal Claudia Bickel



Holger Cleve (Freie Evangelische Gemeinde) hatte an der Rollenrutsche viel zu tun. FOTO: BECKER&BREDEL

vom Caritas-Kontaktzentrum, die wegen des Jubiläums die Geschichte des Wohngebietes aufarbeitet. „Mindestens schon 30, 40 Jahre“, meint sie. Aktuell kümmern sich neben dem Kontaktzentrum das Familienzentrum Ost, die Freie Evangelische Gemeinde, die Grundschule mit dem sozialpädagogischen Bereich und der therapeutischen Kindergruppe, die Gesamtschule Bellevue, die Kita Heilig Kreuz, der Judoclub und die DJK Glockenwald um die Party für die Kleinen. Ein Weilchen später hat Lukas sei-

nen Spielepass voll. „War alles supergut, beim Dosenwerfen hat es richtig doll geschneppert, und beim Eierlauf habe ich meinen Durchgang gewonnen“, berichtet er. Jetzt probiert er noch die Angebote außerhalb des Parcours aus. „Zuerst gehe ich auf die Rollenrutsche, dann auf dieses Karussell“, sagt er aufgeregt, während er auf das nostalgische Fahrgeschäft zeigt. Und einen Luftballon will er auch noch steigen lassen. Lukas hofft: „Meiner fliegt bestimmt am weitesten, dann gewinne ich noch etwas Tolles.“

Wie Claudia Bickel berichtet, hat die Gemeinwesenarbeit des Wohngebietes in diesem Festjahr noch mehr vor. Im September will sie feierlich die Jubiläumsausgabe der Stadtteilzeitung „Wolkenkratzer“ vorstellen. Darin stehen viele liebenswerte Geschichten aus den ersten fünf Jahrzehnten Folsterhöhe. Claudia Bickel verrät schon mal so viel: „Von einer Familie weiß ich, dass sie heute, genau auf den Tag des Kinderfestes, vor 50 Jahren hier einzog und noch immer in derselben Wohnung lebt.“

Löscheinsatz im „Pappelschnee“

Weißer Samenfasern brannten im Deutschmühlental - Ursache unbekannt



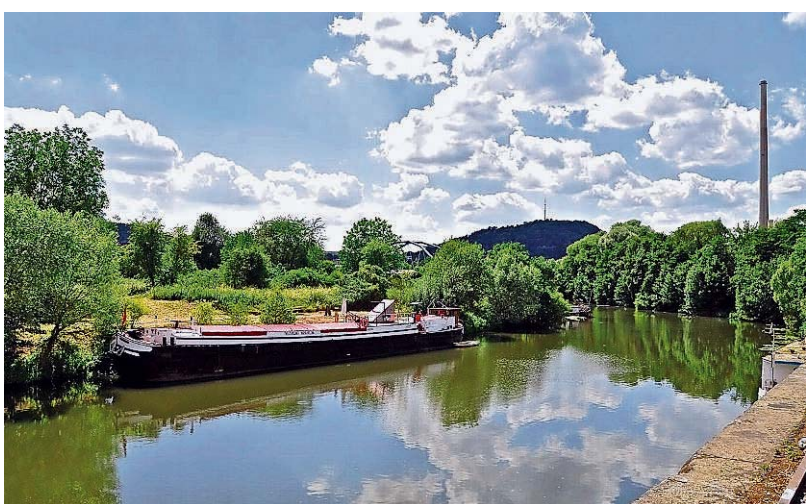
Dieses Bild aus dem Deutschmühlental erweckt den Eindruck, als habe es dort an einem Julitag geschneit. FOTO: BECKER&BREDEL

Alt-Saarbrücken. Arbeiter haben am Freitagmorgen Feuer im Deutschmühlental entdeckt und Alarm geschlagen. 15 Mann der Berufsfeuerwehr und des Löschbezirks Malstatt-Burbach stießen auf eine Schicht aus Pappelflaum oder „Pappelschnee“.

Ein Teil des Materials brannte und hatte Laub und einen Baumstumpf entzündet. Nachdem sie die Brände gelöscht hatte, suchte die Feuerwehr in der Umgebung weitere Glutnester, um nicht später einen größeren Brand bekämpfen zu müssen. Denn Pappelflaum hat's in sich. „Das Zeug brennt leicht“, sagte Ingo Wagenknecht, der stellvertretende Leiter der Berufsfeuerwehr. Er erinnert daran, dass vor allem Fehlverhalten im Wald Brände auslöst. Und rät, auf Rauchen und Feuer überall dort zu verzichten, wo es schon der gesunde Menschenverstand verbietet. ole/bub

„Collage aus Musik, Tanz und Text“

Osthafengelände und Theaterschiff sind am Sonntag Schauplatz für die „Expedition O“



Das Theaterschiff dient am Sonntag ebenfalls als Bühne. FOTO: LION

St. Johann. „An dem Abend gibt es keinen Fußball im Fernsehen“, sagt Theaterschiff-Chef Frank Lion. Gute Voraussetzungen also für eine Veranstaltung in Saarbrücken an diesem Sonntag, 6. Juli. Das Gelände gegenüber des Saarbrücker Osthafens wird dann ab 20 Uhr unter dem Titel „Expedition O“ für insgesamt 80 Minuten zur großen Spielwiese für Tänzer, Musiker und Schauspieler.

Dabei sind das vierköpfige Schlagzeugensemble „Percussion und construction“, die Kölner Tanztruppe „Bande a part“, der Saxofonist Henk Nuwenhoud und Schauspieler der

Compagnie Lion mit dem Countertenor Ralf Peter.

Den Veranstaltern zufolge wird auf dem Gelände gegenüber der Silos „eine Collage aus Musik, Tanz und Text“ geboten. Als Bühne dient neben dem Osthafengelände auch das Theaterschiff.

Ab der Straße Am Römerkastell ist der Weg ausgezeichnet, teilen die Organisatoren mit. Bei schlechtem Wetter findet das Ganze im Schiffsbauch statt. „Expedition O“ ist eine Produktion für das „Das Blaue Band“ des Eurodistrict SaarMoselle. red

• Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

TERMINE**AUERSMACHER****Zwei Tage Pfarrfest an der Kirche**

Die katholische Pfarrei Auersmacher lädt von diesem Samstag bis Montag zum Pfarrfest ein. Los geht's am Samstag um 18.30 Uhr mit einem Kinderüberraschungsfest und dem Fasnacht. Sonntags und montags gibt es von morgens bis abends ein Programm für Kinder und Erwachsene mit Live-Musik. leh

SAARBRÜCKEN**Mondscheintour für Genießer**

Am Dienstag, 8. Juli, gibt es in Saarbrücken wieder eine „Mondscheintour für Genießer“. Sie beginnt an der Ludwigskirche, führt beispielsweise zum Saarbrücker Schloss und nach St. Johann. Dort gibt es – neben weiteren Stationen – unter anderem eine kulinarisch-genussvolle Soiree im Domicil Leidinger. red

• Anmeldung zur Mondscheintour bis Sonntag, 6. Juli, Tel. (06 81) 9 32 70.

ST. JOHANN**Nichtwähler laden zum Stammtisch**

Der Landesverband Saarland der Partei der Nichtwähler lädt ein zum nächsten Stammtisch am Mittwoch, 9. Juli, ab 19.30 Uhr im Kunstwerk Bistro Malzeit, Scheidter Straße 1. Eingeladen, so heißt es, sind „alle politisch interessierten und kritisch denkenden Bürger“. Der Stammtisch ist jeden zweiten Mittwoch. red

PRODUKTION DIESER SEITE:
MARTIN ROLSHAUSEN
FABIAN BOSSE

Anzeige

Sterne fallen nicht vom Himmel, sie werden geboren.



KNAPPSCHAFTSKLINIKUM
SAAR GmbH

Infoabend zur individuellen Geburt

Donnerstag, 10. Juli 2014, 18.30 Uhr
Gemeinschaftsraum Dachgeschoss

- Kennenlernen der Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Ärzte
- Vorstellung der modernen Geburtsräume, freundlichen Wochen- und Kinderstation
- Alles Wissenswerte rund um die individuelle Geburt

Krankenhaus Püttlingen
Weitere Infos unter www.kk-puettingen.de